



Baden-Württemberg

Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration
Landesgesundheitsamt

Referat 73 Gesundheitsschutz, Infektionsschutz und Epidemiologie

Impfsituation in voll- und teilstationären Pflegeeinrichtungen in Baden-Württemberg

Auswertung der Meldedaten nach §28b IfSG, Baden-Württemberg

Erster Bericht (15.12.2021) Stand 30.12.2021 (inklusive Nachmeldungen)

Seit Dezember 2021 sind voll- und teilstationäre Pflegeeinrichtungen nach dem Infektionsschutzgesetz verpflichtet, der zuständigen Behörde monatlich Angaben zum Anteil der Beschäftigten und betreuten Personen, die gegen das Coronavirus SARS-CoV-2 geimpft sind, zu übermitteln. Um einen Überblick auf Landesebene zu erhalten, werden die Daten, ohne Bezug zu den Einrichtungsnamen, zur Auswertung an das Landesgesundheitsamt weitergeleitet.

Das Landesgesundheitsamt hat insgesamt Daten zu 1.600 voll- und teilstationären Pflegeeinrichtungen erhalten. Die Datensätze per Einrichtung beinhalten die Anzahl der Beschäftigten und der Betreuten aufgeschlüsselt nach Impfstatus.

Nach Datenbereinigung und -korrektur wurden 1.495 Einrichtungen in die Auswertung zur Impfquote bei Beschäftigten und 1.532 Einrichtungen in die Auswertung zur Impfquote bei Betreuten eingeschlossen.

Von den 82.648 betreuten Personen waren 75.375 (91,2%) vollständig geimpft (Grundimmunisierung). Für 56.420 Betreute (68,3%) lag zusätzlich eine Auffrischimpfung vor. Bei den Beschäftigten lagen die Quote etwas niedriger, 72.115 Beschäftigte (81,6%) waren vollständig geimpft und 32.709 (37,0%) hatten eine Auffrischimpfung (Details siehe Tabelle 1). Die durchschnittliche Impfquote pro Einrichtung betrug bei den Betreuten für die Grundimmunisierung 91,1% und für Beschäftigte 84,1 und für die Auffrischimpfung 67,4% bzw. 40,5% (Details siehe Tabelle 2).

In Abbildung 1 und 2 sind die Impfquotenverteilungen nach Einrichtung jeweils für Grundimmunisierung und Auffrischimpfung dargestellt.

Sowohl für die Betreuten als auch die Beschäftigten lagen die Quoten für die Grundimmunisierung und die Auffrischimpfung jeweils deutlich über den Impfquoten in den korrespondierenden Altersgruppen (Grundimmunisierung: Bevölkerung 18-59: 75,7%; Beschäftigte 81,6%; Bevölkerung 60+: 85,2%, Betreute 91,2%. Auffrischimpfung: Bevölkerung 18-59: 23,9%; Beschäftigte 37%; Bevölkerung 60+: 45,2%, Betreute 68,3%).



Baden-Württemberg

Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration
Landesgesundheitsamt

Referat 73 Gesundheitsschutz, Infektionsschutz und Epidemiologie

Tabelle 1: Gesamtanzahl gemeldeter Beschäftigter und Betreuer nach Impfstatus aller Einrichtungen, Baden-Württemberg, Datenstand: 30.12.2021.

	Gesamt	unbekannt	Ungeimpft (in %)	Unvollständig geimpft (in %)	Vollständig geimpft (in %)	Auffrischimpfung (in %)
Beschäftigte	88.347	2.745	11.033 (12,5%)	2.454 (2,8%)	72.115 (81,6%)	32.709 (37,0%)
Betreute	82.648	642	5.111 (6,1%)	1.520 (1,8%)	75.375 (91,2%)	56.420 (68,3%)

Tabelle 2: Anteil des Personals und der Betreuten in teilstationären und stationären Einrichtungen der Altenpflege in Baden-Württemberg nach Impfstatus in Prozent; Datenstand: 30.12.2021.

	Anteil ungeimpft [%]		Anteil unvollständig geimpft [%]		Anteil vollständig geimpft [%]		Anteil mit Auffrischimpfung [%]	
	Durchschnitt (Min; Max)	Median (IQR)	Durchschnitt (Min; Max)	Median (IQR)	Durchschnitt (Min; Max)	Median (IQR)	Durchschnitt (Min; Max)	Median (IQR)
Beschäftigte	12,7 (0; 69)	11 (6-18)	2,9 (0; 45)	1 (1-4)	84,1 (0; 100)	85 (78-91)	40,5 (0; 100)	39 (26-54)
Betreute	6,1 (0; 71)	4 (4-9)	1,9 (0; 100)	0 (0-2)	91,1 (0; 100)	94 (89-97)	67,4 (0; 100)	73 (56-84)



Baden-Württemberg

Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration
Landesgesundheitsamt

Referat 73 Gesundheitsschutz, Infektionsschutz und Epidemiologie

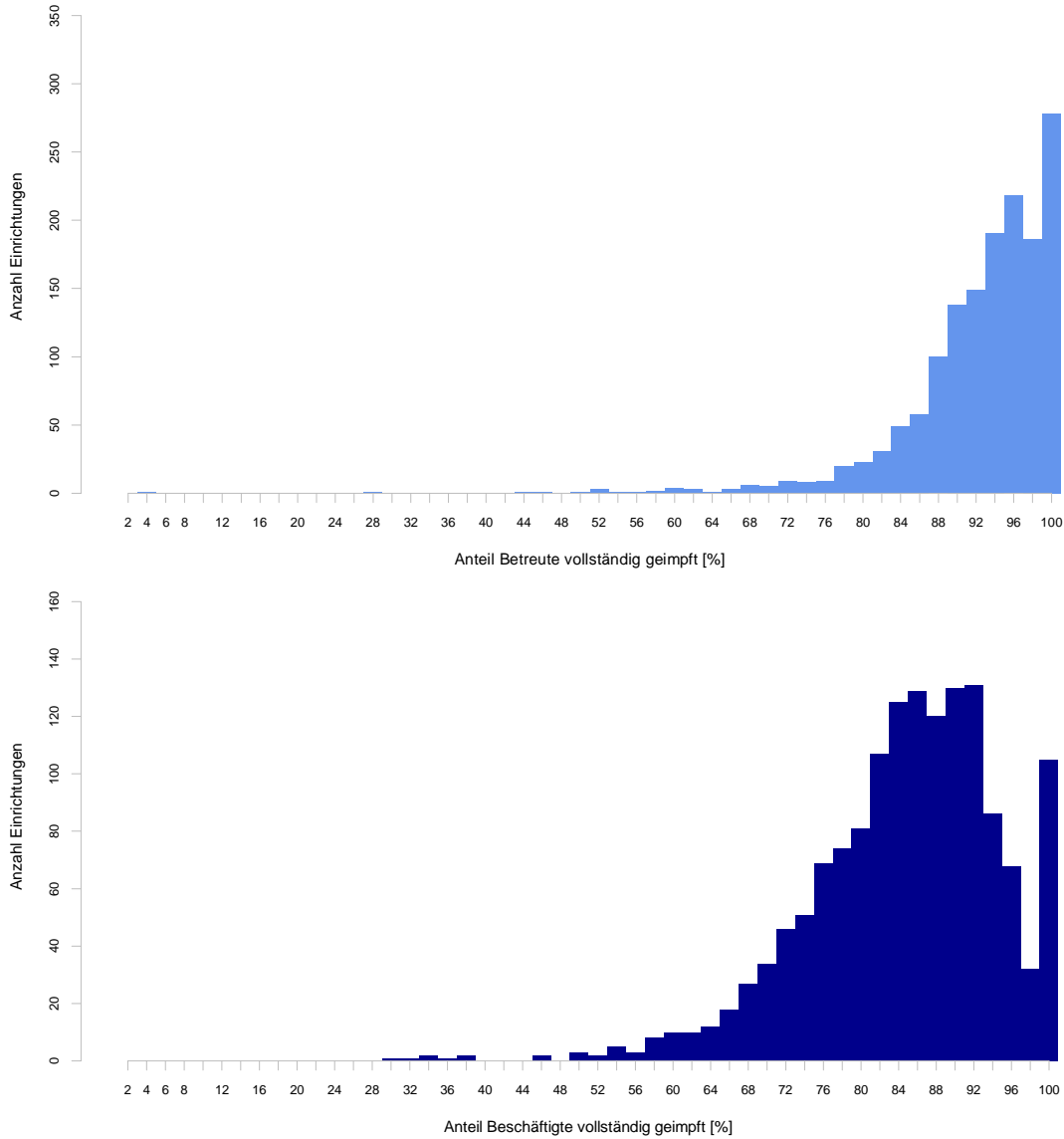


Abbildung 1a und b: Impfquote(Grundimmunisierung) unter den Betreuten (1a hellblau) und den Beschäftigten (1b dunkelblau) in den meldenden Einrichtungen, Baden-Württemberg, Stand: 30.12.2021.



Baden-Württemberg

Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration
Landesgesundheitsamt

Referat 73 Gesundheitsschutz, Infektionsschutz und Epidemiologie

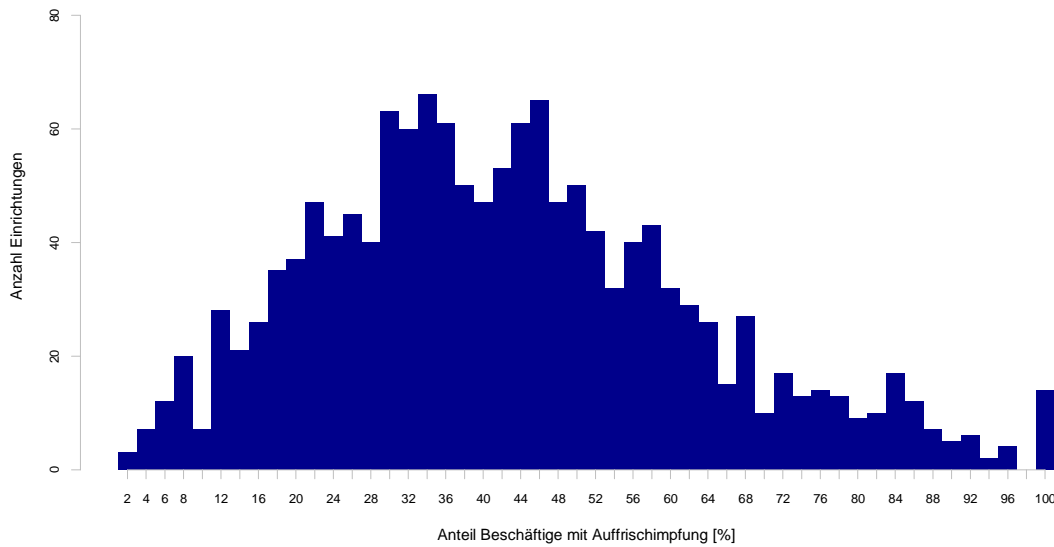
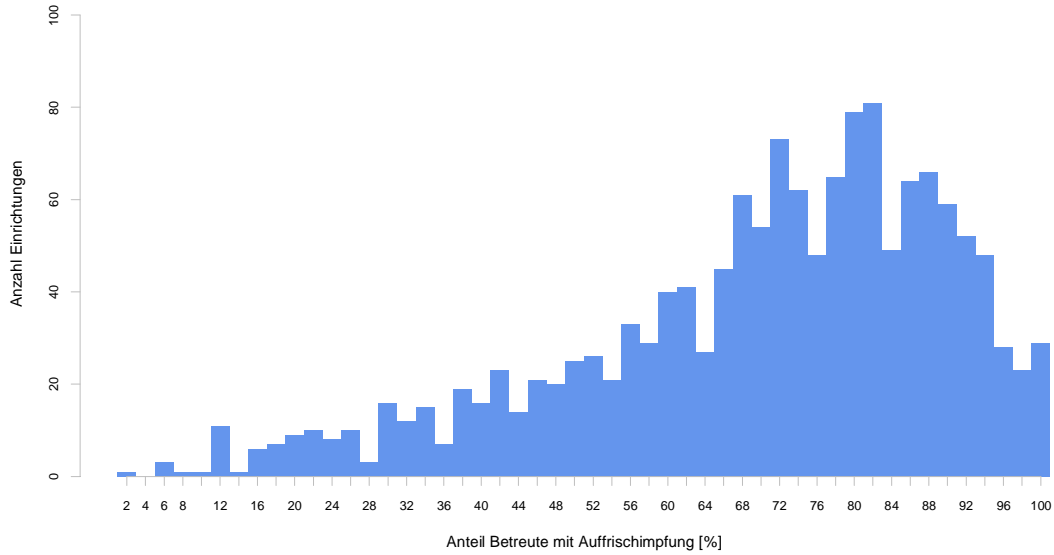


Abbildung 2a und b: Impfquote für die Auffrischimpfung unter den Betreuten (2a hellblau) und den Beschäftigten (2b dunkelblau) in den meldenden Einrichtungen, Baden-Württemberg, Stand: 30.12.2021.



Baden-Württemberg

Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration
Landesgesundheitsamt

Referat 73 Gesundheitsschutz, Infektionsschutz und Epidemiologie

Limitation: Eine Aufschlüsselung der Meldedaten nach teilstationären und vollstationären Einrichtungen ist mit dem vorliegenden Datensatz nicht möglich. Aufgrund der fehlenden Angaben zur Gesamtzahl der bestehenden Einrichtungen und Art der Einrichtungen nach Kreis ist eine Auswertung nur begrenzt aussagekräftig bezüglich der Gesamt- bzw. regionalen Situation in Baden-Württemberg.

Das Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg schlägt daher vor für die nächsten Erhebungen eine getrennte Erfassung von voll- und teilstationären Einrichtungen durchzuführen. Über die Abfrage zur Gesamtzahl der vollstationären Einrichtungen über die Heimaufsichtsbehörden kann im weiteren Verlauf die Aussagekraft der erhobenen Daten erhöht werden.

Datenauswertung: Die Datenerhebung wurde von den Einrichtungen unterschiedlich gehandhabt: a) unter den Beschäftigten wurde in einigen Fällen nicht nur das Pflegepersonal mit aufgenommen, sondern auch anderes Personal aus anderen Bereichen der Einrichtung, wie beispielsweise aus der Küche; b) einige Einrichtungen haben die Betreute und das Personal mit Auffrischimpfungen separat aufgelistet und nicht zu den vollständig Geimpften gezählt; c) die Summe des Personals bzw. der Betreuten in den einzelnen Impfkategorien ergab nicht immer die Summe des Gesamtpersonals bzw. der Betreuten; d) einige Einrichtungen haben Beschäftigte aus Standorten, die nicht innerhalb des Meldekreises liegen, mit aufgenommen; und e) der Umgang mit Genesenen wurde nicht einheitlich gehandhabt.

Um den Datensatz auswerten zu können wurden folgende Datenkorrekturen durchgeführt:

- 1.) Wenn Auffrischimpfungen nicht zu den vollständig Geimpften mit aufgelistet wurden, wurde dies korrigiert
- 2.) Wenn die Gesamtanzahl an Beschäftigten bzw. Betreuten von mehr als 5 von der Summe der nach Impfstatus Ausgewiesenen abgewichen ist, wurden diese Angaben nicht in die Analyse eingeschlossen
- 3.) Alle Einrichtungen mit weniger als 6 Beschäftigten oder Betreuten (114) wurden ausgeschlossen, da es sich hier wahrscheinlich um ambulante Pflegeeinrichtungen handelt
- 4.) Für den Nenner der jeweiligen einrichtungsspezifischen Quote nach Impfstatus wurde die Anzahl der Betreute bzw. des Personals ohne Informationen zum Impfstatus ausgeschlossen
- 5.) Einrichtungen, die für alle Betreuten bzw. Beschäftigten keine Informationen zum Impfstatus vorliegen hatten, wurden in der jeweiligen Analyse ausgeschlossen.